

JAHRESBERICHT

2022

TANZCLUB ACADEMIA
ZÜRICH



Mit Kurzrapport von AxelBB.dance

Impressum

Herausgeber: Tanzclub Academia Zürich | Tanz-Mentoring Dr. Axel Bomhauer-Beins
Kontakt: info@tc-academia.ch · www.tc-academia.ch | www.axelbb.dance · info@axelbb.dance

Stand: 31. Dezember 2022

Erscheinungsdatum: 21. Februar 2023 (GV-Version), 15. April 2023 (öffentliche Version)

Auflage: 20 Druckexemplare, zusätzlich online verfügbar

Quellennachweis: Die Quellen werden bei den jeweiligen Inhalten angegeben; Inhalte ohne Quellenangabe wurden in den jeweiligen Teilen durch die Herausgeber erstellt.

Alle Inhalte wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Copyright © 2022–2023 by Tanzclub Academia Zürich. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2022–2023 by Tanz-Mentoring Dr. Axel Bomhauer-Beins *aka* AxelBB.dance. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Editorial.....	5	Vereinsprogramm ab 2023.....	34
Jahresbericht des Präsidenten.....	7	Programm 2023.....	34
Das Jahr in fünf Sätzen.....	7	Ausblick 2024.....	37
Ausbildungsangebot.....	7	Helferaufruf.....	39
Events.....	8	Kurzrapport 2022 von AxelBB.dance.....	40
Vereinsleben.....	9	Jahresrückblick.....	40
Team.....	10	Abgrenzung zwischen TC Academia und AxelBB.dance.....	41
Fazit und Ausblick.....	10	Jahresstatistik.....	42
Danksagungen.....	13	Ausblick 2023.....	42
Die Vereinsleitung am 31.12.2022.....	14		
Vorstand.....	14		
Stab.....	14		
Kommissionen.....	15		
Delegierte.....	15		
Team.....	15		
Personelle Mutationen 2022.....	16		
Mitgliedschaften.....	16		
Vorstand.....	16		
Stab und Kommissionen.....	17		
Vereinsfinanzen 2022.....	18		
Anstellungen, Beauftragungen und Kooperationen.....	20		
Anstellungsverhältnisse.....	20		
Beauftragungen.....	20		
Kooperationen.....	20		
Relaunch!.....	21		
Finetuning am Kurskonzept.....	24		
Relaunch-SDE: Ein unvergesslicher Abend mit internationaler Atmosphäre	30		

Editorial

Dr. Axel Bomhauer-Beins

Achterbahn!

Aus meiner Sicht das beste Wort, um 2022 zu beschreiben – persönlich, als AxelBB.dance und als Vorstandsmitglied und Präsident des TC Academia.

Zugegeben, wir sind wohl alle froh, dass Covid-19 zumindest in unseren Breiten zunehmend an Bedeutung und Einfluss auf unser Leben verliert. Noch Anfang 2022 sah das allerdings anders aus: Es galten einerseits diverse Einschränkungen; andererseits war die allgemeine Bereitschaft, diese Einschränkungen mitzutragen, signifikant gesunken. Was insbesondere eine Tanzszene, die unter den Restriktionen stark gelitten hat, vor spannende Fragen stellt: Die (begrenzten) Möglichkeiten frühzeitig nutzen und endlich wieder tanzen – oder doch lieber warten, bis alle Maßnahmen vollständig aufgehoben werden?

Mir persönlich war das alles etwas zu viel geworden, so dass ich mir vom Jahresanfang bis zur Generalversammlung eine Pause von den Vereinstätigkeiten gönnte – was mir persönlich sehr gut getan und neue Energie gegeben hat. Die war dann allerdings auch dringend nötig, denn im Rahmen der GV traten die anderen beiden Vorstandsmitglieder aus dem Vorstand zurück; mit dem von der Generalversammlung beschlossenen «Relaunch» des Vereins

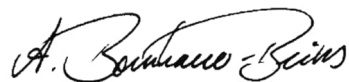
stand ein riesiges Projekt vor der Tür. Eines, das mich, die neue Vizepräsidentin Irina Kempf, den Projektleiter Tim Gehrunger und das gesamte Team im Sommer viel Zeit und Energie kostete.



Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung, die ich durch Irina und Tim, aber auch durch Viera und Melody erfahren durfte – nicht nur als Funktionär, sondern auch als Mensch.

Und ich bin glücklich mit dem, was wir durch diesen Kraftakt erreicht haben: Sah es Mitte des Jahres noch nach einem saftigen Verlust für den Verein aus, waren gut besuchte Tanzabende mit angenehmer Atmosphäre im zweiten Halbjahr – nach dem Relaunch – eine große Freude und willkommener Lohn für, ohne Übertreibung, hunderte Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die wir im Sommer investierten.

Ich bin stolz auf «mein Team» und das, was wir 2022 erreicht und geleistet haben – und es ist mir eine Ehre, mit Euch zusammenarbeiten zu dürfen!



Jahresbericht des Präsidenten

Dr. Axel Bomhauer-Beins, Präsident

Das Jahr in fünf Sätzen

Das vergangene Jahr 2022 könnte man als «das Jahr des Relaunchs» bezeichnen: Anfangs noch Corona-geprägt, beauftragte die Generalversammlung im März den Vorstand, den Verein «neu auf die Beine zu stellen». In diesem Rahmen wurden bestehende Strukturen und Konzepte überprüft und verbessert sowie neue Ideen entwickelt und alte Ideen wieder aufgegriffen, geprüft und getestet.

Die beiden wohl offensichtlichsten Ergebnisse des Relaunches dürften das neue Corporate Design sowie das überarbeitete Kurskonzept sein, welche am 1. August 2022 in Kraft traten. Aber auch Crashkurse vor SDEs wie auch die Einbindung von Live-Musik waren Bestandteile des Relaunches, mit dessen Ergebnissen wir im Wesentlichen zufrieden sein können. Als besonderen Glücksfall betrachten wir die Kontaktaufnahme durch Rolf Schneider mit dem Verein: Mit ihm konnten wir eine Grösse des Paartanzes als Unterstützer des Vereins gewinnen.

Ausbildungsangebot

Während uns die Corona-Lage Anfang des Jahres noch eine «Betriebsruhe» verschaffte, öffnete der Bundesrat mit

der Rückkehr zur normalen Lage im März/April 2022 den Weg zur Wiederaufnahme des Betriebs – für unsere Tanzveranstaltungen und Kurse, die wir im 1. Halbjahr 2022 noch nach dem «alten Konzept» führten.

Irgendwo zwischen Ausbildung, Events und Marketing liegt die Teilnahme des Vereins am Festival «Zürich Tanzt» am 21. Mai: Mit den zwei Einsteiger-Workshops «English Waltz & Quickstep» sowie «Paso Doble & Samba» gewährte der TC Academia interessierten Einsteiger*innen einen Einblick in selten



Manchmal findet auch der Präsi Zeit für ein Tänzchen – hier mit Melody am SDE vom Oktober 2022.

unterrichtete Tänze und hatte die Gelegenheit, seine Existenz einigen weiteren Personen bekannt zu machen.

Im Juni begann, mit der Sommerpause, die Arbeit am Relaunch und damit auch am neuen Kurskonzept, welches wir seit September umsetzen: Mit dem Wechsel der Kurslokalität von Oerlikon in die Nähe des Meierhofplatzes, in einen grossen Raum mit Parkettboden, gelangte auch das neue Konzept zur Anwendung. Für unsere bisherigen Kursteilnehmer*innen führten wir einen speziell designten, anspruchsvollen Übergangskurs, den jedoch alle hervorragend meisterten.

Als besonderes Highlight mit Blick auf das Angebot dürfen wir uns über eine Partnerschaft mit Rolf Schneider freuen,

der seit Oktober allen Aktivmitgliedern des TC Academia auf seine herausragenden Ballroom-Workshops einen Rabatt von 20 % gewährt. Sie sind in unserem Kursprogramm geführt und allen, die an gekonnter Bewegung interessiert sind, empfohlen!

Events

Die Rücknahme der Corona-Massnahmen erlaubte es auch, ab März 2022 wieder unsere monatlichen Tanzabende, die *Social Dance Evenings* (SDEs), in gewohnter Manier durchzuführen. Mit dem Relaunch erweiterten wir das Programm: Um Crashkurse für Einsteiger*innen und – sozusagen zur Feier des Relaunchs – im Juli, September und November – um Live-Musik



Auftritt der «Tanzkapelle Macademia Zürich».

von der Tanzkapelle Macademia Zürich, einem Teil-Ensemble des Universitätsorchesters Polyphonia. Wir danken ihnen herzlich für die tollen Anlässe, die wir in dieser Form nur realisieren konnten, weil wir einen guten Deal mit «den Macadamias» aushandeln konnten!

Ebenfalls zu erwähnen ist der Crashkurs vor dem SDE im September, den wir in enger Zusammenarbeit mit dem Erasmus Student Network Zürich (ESN) anbieten und offen für alle durchführen konnten. Ein grosser Erfolg – wir danken dem ESN herzlich und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte!

Eine weitere, grosse Veranstaltung war der «Zürcher Frühlingsball» im Mai, an dem wir neben dem Tanzquotient (TQ), dem Universitätsorchester (UO) Poly-

phonia, der Polyband und dem Dance Unlimited Zürich als Mitveranstalter beteiligt waren. Es war eine rauschende Ballnacht im Theater Spirgarten in Zürich Altstetten, umrahmt von Live-Musik von UO Polyphonia und Polyband, gespickt mit dem Glitzer des Turniertanzes: Die Endrunden Standard und Latein sorgten für ein sportlich-tänzerisches Highlight im Abendprogramm!

Vereinsleben

Bei so viel «Action» darf es manchmal auch etwas Beschaulichkeit sein. So liessen wir es denn im Rahmen unserer Vereinsanlässe ruhiger angehen: Ein Pub-Quiz per Videokonferenz, das der ebenfalls elektronischen – Corona lässt grüssen – Generalversammlung folgte



Gutes Essen zum gemütlichen Beisammensein: Vereinsanlass vom 31.10.

sowie die Nachholung des Rahmenprogramms zur Generalversammlung in Form eines Apéros Ende Oktober boten Gelegenheiten, in zwangloser Atmosphäre etwas Zeit mit den anderen Vereinsmitgliedern zu verbringen.

Viel mehr Zeit für Vereinsanlässe blieb uns zwischen (Haupt-) Beruf und Vereinstätigkeit (leider) nicht – aber vielleicht magst Du, liebe/r Leser*in, uns nächstes Jahr ja unterstützen? Wir freuen uns über jede Unterstützung und jede neue Person, die im Verein in irgendeiner Form mitwirkt!

Team

Das Stichwort «Action» hat auch dazu geführt, dass es einige Veränderungen im Team gegeben hat: Seit der Generalversammlung besteht der Vorstand nebst meiner Wenigkeit aus Irina Kempf; einige Zeit später kam Tim Gehrunger als «ehemaliger Projektleiter Relaunch» durch Berufung hinzu.

Melody Greminger hat sich bereitklärt, die Kursadministration von Marc Bitterli zu übernehmen, der sich aufgrund beruflicher Veränderung zukünftig auf die Vereinsanlässe konzentriert. Zudem freuen wir uns, in Sven Grübel einen Mit-Entwickler für die Online-Tools gefunden zu haben und danken Chiara Turel für ihre grossartige Arbeit, die sie mit der Entwicklung des neuen Corporate Design geleistet hat!

Dennoch suchen wir auch dieses Jahr nach motivierten Personen, die in Vereinsleitung oder Team mitwirken möchten! Da wir eine breite Palette an Aufgaben haben, fällt es mir schwer, hier eine Auswahl anzugeben, dennoch: Für die folgenden Aufgaben suchen wir dringend nach Unterstützung:

- Social Media: Betreuen der Social-Media-Profile auf Instagram, Facebook, LinkedIn.
- Webentwicklung: Weitere Mitwirkende in der Entwicklung unserer Webapplikation.

Fazit und Ausblick

Wir haben also ein intensives, im Wesentlichen doch (erstaunlich?) gutes Jahr hinter uns und sind zuversichtlich, im nächsten Jahr an die Erkenntnisse und Erfolge anknüpfen zu können.

Besonders freut uns, dass wir die Aktivmitgliedschaft dank der Partnerschaft mit Rolf Schneider aufwerten konnten. Damit geprüft werden kann, wer Anspruch auf die Vergünstigungen hat, hat der Vorstand entschieden, per 2023 Mitgliedsausweise einzuführen, die auch ein Foto umfassen sollen. Gleichzeitig vereinfacht dies auch die administrativen Prozesse im Verein, zum Beispiel an unseren SDEs.

Und was wird es im nächsten Jahr ausser dem Mitgliederausweis noch Neues geben?

Ab April 2023 werden auch die SDEs in Zürich-Höngg stattfinden – in einem Saal, den wir ab 8 Uhr nutzen können. Hier bietet sich also Potenzial für Crashkurse und Workshops; an der Nutzung arbeitet die Vereinsleitung noch. Und auch Abonnements für SDEs werden wir anbieten: Sowohl für Gönner, die den Verein und seine Aktivitäten unterstützen möchten, als auch für Sparfüchse.

Ihr seht also: Es bleibt spannend, es gibt viel Bewegung – und wir gehen zuversichtlich in die Zukunft. Eine tolle Chance also für alle, die in irgendeiner Form mitwirken möchten!

TANZCLUB
ACADEMIA
ZUERICH



Neues Branding im Rahmen des Relaunchs: Altes Textlogo (oben), altes Bildlogo (Mitte links), neues Bildlogo (Mitte rechts) und neues Textbildlogo (unten).



In einigen Fällen führt der Verein auch ein Logo mit dem Zusatz «Zürich», wenn es als angemessen erscheint, den vollständigen Vereinsnamen darzustellen.



Danksagungen

Der Vorstand des TC Academia Zürich

Vereinsarbeit ist meist ehrenamtliche Arbeit, eine Leistung, die in der Freizeit ohne Bezahlung erbracht wird. Ohne engagierte Menschen, die ihre Zeit und Energie freiwillig und unbezahlt zum Wohle anderer einsetzen, könnte kein Verein existieren – auch wir nicht. Und auch jene, die uns finanziell unterstützen, sei es durch Geld- oder Materialspenden, leisten einen wertvollen Beitrag zu unserer Arbeit, für den wir sehr dankbar sind.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, all unseren Mitgliedern, Helfer*innen und Unterstützer*innen unseren warmen, herzlichen Dank für ihr Engagement aussprechen: Ohne Euch ginge es nicht – danke Euch vielmals!

Ein ganz besonderer Dank geht in diesem Jahr vom Präsidenten an die neuen Vorstandsmitglieder Irina Kempf und Tim Gehringer, die mit Ideenreichtum und beeindruckender Energie einen grossen – wenn nicht gar den entscheidenden – Beitrag dazu geleistet haben, dass der Relaunch so erfolgreich werden konnten.

Ebenso sei Chiara Turel, die mit der Entwicklung des neuen Corporate Design tolle Arbeit und einen massgebenden

Beitrag zum Relaunch geleitet hat, unser herzlicher Dank ausgesprochen!

Auch allen anderen Unterstützer*innen möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen: Den Helfer*innen bei unseren SDEs sowie verschiedenen «Sponsoren», die auf die eine oder andere Art wirksam geworden sind: Sei es durch Gewährung reduzierter Tarife, Erlassen von Gebühren, Kostenübernahme für einzelne Beschaffungen oder das kostenlose Zur-Verfügung-Stellen von Fahrzeugen für Transportaufgaben.

Gemäss unserer Buchführung haben folgende Personen im Jahr 2022 einen Beitrag von mindestens CHF 200 geleistet, wofür wir uns ganz besonders herzlich bedanken möchten (nach Spendenumfang absteigend):

– Herr Dr. Axel Bomhauer-Beins

Gesamthaft durfte der TC Academia Zürich im Jahr 2023 direkte und indirekte Spenden in Höhe von rund CHF 900 entgegennehmen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön für Eure Unterstützung!

Die Vereinsleitung am 31.12.2022

Dr. Axel Bomhauer-Beins, Präsident

Vorstand

Unter Leitung des Präsidenten lenkt der Vorstand die Geschicke des Vereins. Gemäss Statuten besteht der Vorstand aus mindestens einer und maximal sieben Personen. Präsident*in und Vorstandsmitglieder werden durch die Generalversammlung (GV) aus den Aktivmitgliedern gewählt; ihre Amtszeit beträgt zwei Jahre, wobei Wiederwahl uneingeschränkt zulässig ist. Der Vorstand rapportiert der GV. Selbstverständlich wird erwartet, dass die Vorstandsmitglieder an der GV sowie den Vorstandssitzungen teilnehmen.

Am 31.12.2022 bestand der Vorstand des Tanzclub Academia Zürich aus den folgenden Personen:

- Dr. Axel Bomhauer-Beins
Präsident, Finanzen, Sport *gewählt 2019*
- Irina Kempf
Vizepräsidentin, Komm. *gewählt 2022*
- Tim Gehringer
Äusseres *berufen 2022*



Dr. Axel Bomhauer-Beins



Irina Kempf



Tim Gehringer

Stab

Der Stab unterstützt den Vorstand bei seinen operativen Aufgaben. Die aktuelle Besetzung wird jeweils auf unserer Homepage publiziert. Stabsstelleninhaber*innen werden durch den Vorstand berufen; eine Vereinsmitgliedschaft wird nicht zwingend vorausgesetzt. Die Beachtung der Vereinsregularien erwarten wir von unseren Stabsstelleninhaber*innen natürlich trotzdem.

Die Stabsstelleninhaber*innen rapor-
tieren dem Vorstand und sind als Gäste
bei allen Vorstandssitzungen willkom-
men, die Teilnahme ist jedoch i. d. R. fa-
kultativ. Auch zur Generalversammlung
sind sie, sofern nicht ohnehin Vereins-
mitglied, als Gäste herzlich eingeladen.

Am 31.12.2022 bestand der Stab aus
den folgenden Personen:

- Marc Bitterli
Vereinsanlässe *berufen 2020*
- Tino Gfrörer
EDV *berufen 2019*
- Melody Greminger
Kursadministration *berufen 2022*
- Viera Klasovitá
Eventmanagement *berufen 2019*



Marc Bitterli



Tino Gfrörer



Melody Greminger



Viera Klasovitá

Kommissionen

Kommissionen können von Vorstand
oder GV für bestimmte Aufgaben ge-
schaffen werden. Im Berichtsjahr wa-
ren keine Kommissionen aktiv.

Delegierte

Delegierte werden für bestimmte Ver-
tretungsaufgaben durch den Vorstand
berufen oder durch die GV gewählt. Im
Berichtsjahr waren weder bestehende
Mandate aktiv noch wurden neue Man-
date vergeben.

Team

Als Teammitglieder bezeichnen wir
jene Personen, die keine offizielle Funk-
tion innehaben, den Verein aber regel-
mässig unterstützen. Diese Unterstüt-
zung hat für den Verein einen grossen
Wert, weshalb wir unseren Teammit-
gliedern hier herzlich danken möchten:

- Chiara Turel
Design *im Team Marketing*

Personelle Mutationen 2022

Der Vorstand des TC Academia Zürich

Mitgliedschaften

Im Jahr 2022 durfte der TC Academia Zürich leider keine neuen Mitglieder begrüßen. Bedauerlicherweise hat der Verein jedoch einen Austritt zu vermelden:

- Frau Annina Moser, ehemals Aktivmitglied, ist per Ende April 2022 ausgetreten.

Am 31.12.2022 zählte der TC Academia 9 aktive und 2 passive Mitglieder.

Vorstand

Wahlen und Berufungen

Im Rahmen der Gründungsversammlung vom 24.04.2019 wurde Herr Dr. Axel Bomhauer-Beins in den Vorstand und als Präsident gewählt und durch die Generalversammlung 2021 letztmals bestätigt; 2022 wählte die GV zudem Frau Irina Kempf in den Vorstand.

In seiner konstituierenden Sitzung vom 05.04.2022 hat der Vorstand Irina Kempf zur Vizepräsidentin ernannt; Dr. Axel Bomhauer-Beins nimmt neben dem Präsidium weiterhin die Aufgaben des Sport- sowie des Finanzchefs wahr.

Am 09.08.2022 wurde Herr Tim Gehrung in den Vorstand berufen.

Kompetenzmutationen und Rücktritte

Im Berichtsjahr haben zwei Personen den Vorstand verlassen:

- Frau Annina Moser, Vizepräsidentin und Betriebsleiterin, gewählt durch die Gründungsversammlung 2019, ist per GV vom 23.03.2022 aus dem Vorstand zurückgetreten.
- Herr Daniel Rieke, Beisitzer, berufen 2019 und gewählt durch die Generalversammlung 2020, hat auf seine Wiederwahl verzichtet und den Vorstand per 23.03.2022 verlassen.

Der Tanzclub Academia Zürich dankt seinen ehemaligen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement und die geleistete Arbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute!

Im September hat sich der Vorstand eine neue Struktur gegeben, bei der die Aufgaben des Präsidiums auf eine dreiköpfige «Generaldirektion» aufgeteilt worden sind:

- Koordination (Dr. Axel Bomhauer-Beins)
- Kommunikation (Irina Kempf)
- Äusseres (Tim Gehrung)

Die übrigen Zuteilungen sind unverändert geblieben; Aufgaben vakanter Ressorts werden situativ aufgeteilt.

Stab und Kommissionen

Berufungen

Im Berichtsjahr hat der Vorstand des Tanzclub Academia Zürich Frau Melody Greminger am 13.09.2022 als Leiterin Kursadministration berufen. Der Vorstand dankt Melody für ihre Bereitschaft, sich für den TC Academia zu engagieren, und heisst sie nochmals herzlich in der Vereinsleitung willkommen!

Kompetenzmutationen und Rücktritte

Aus beruflichen Gründen hat Herr Marc Bitterli sein Amt als Leiter Kursadministration an Melody Greminger übergeben. Wir danken Marc für sein Mitwirken und freuen uns, dass er uns weiterhin als Leiter Vereinsanlässe erhalten bleibt!



*Elegante Kleidung:
Am Social Dance Evening
sehr willkommen!*

Vereinsfinanzen 2022

Dr. Axel Bomhauer-Beins, Finanzchef

In den Vorbereitungen für die Generalversammlung (GV) 2022, zu der auch das Budget 2022 gehörte, musste der Vorstand aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen und insbesondere Covid-19 davon ausgehen, dass 2022 ein schwieriges Jahr werden würde. Mit einigen Anstrengungen gelang es, ein ausgeglichenes Budget – die sprichwörtliche «schwarze Null» – vorzulegen.

Der Start ins Jahr verlief, wie erwartet, auch aus finanzieller Sicht schwierig: In den ersten Wochen des Jahres war kein (sinnvoller) Betrieb möglich, danach nur ein sehr langsames Erwachen aus der «Corona-Starre» zu beobachten. So konnten wir unsere Kurse im ersten Halbjahr nur knapp führen, bei den SDEs folgte ein negatives Veranstaltungs-Ergebnis dem anderen – Mitte des Jahres standen wir allein bei den SDEs bei einem Defizit von rund CHF 1'000; das zu diesem Zeitpunkt zu erwartende Gesamtergebnis sah nicht besser aus.

Eine erfreuliche Wende gelang dem Verein mit der Umsetzung des von der GV 2022 beschlossenen Relaunches

im zweiten Halbjahr. Insbesondere dank des aussergewöhnlichen Engagements von

- Irina Kempf als Direktorin Kommunikation hinsichtlich Marketing,
- Tim Gehringer als Direktor Äusseres hinsichtlich Angebotsgestaltung und Marketing und
- Melody Greminger als Leiterin Kursadministration hinsichtlich aktiver Teilnehmer*innen-Akquise

sowie der herausragenden Leistung von Viera Klasovitá als Eventmanagerin, die neuen Ideen im Rahmen der SDEs mit gewohnt hoher und gar gesteigerter Qualität umzusetzen, gelang es, den Kurs zu korrigieren: Mit über 50 zahlenden Gästen wurde der «Relaunch-SDE» im September der erfolgreichste SDE seit Gründung des Vereins; bereits im November wurde dieser Rekord dank Polyball-Crashkurs und Vorbereitungsmöglichkeit mit rund 80 Gästen erneut überboten.¹

Dank des ehrenamtlichen Engagements der SDE-Mitwirkenden, insbesondere auch der Crashkursleiter*innen und DJs, kam ein Grossteil des

¹ Vor diesem Hintergrund freuen wir uns sehr auf den bevorstehenden Umzug des Anlasses nach Zürich-Höngg, wo wir ab April 2023 eine grössere Tanzfläche und, bei Bedarf, eine zusätzliche Raumerweiterung zur Verfügung haben werden.

erwirtschafteten Umsatzes den geschundenen Vereinsfinanzen zu Gute.

Ab November spürten wir dann erste, wenngleich zaghafte Erfolge auch in den Kursen: Es war uns möglich, in allen drei Kursslots – 18:00 bis 19:15 Uhr, 19:20 bis 20:35 Uhr und 20:40 Uhr bis 21:55 Uhr – Kurse so zu führen, dass die Kursperiode als Ganzes gut kostendeckend war.

Letztlich gelang es bis zum Jahresende tatsächlich, die ungünstige Situation in der Jahresmitte komplett zu drehen, so dass der Verein am Ende ein deutlich über Budget liegendes, positives Jahresergebnis ausweisen kann.

Wir sind deshalb der Meinung, mit dem Relaunch den richtigen Weg eingeschlagen zu haben und wollen im kommenden Jahr 2023 an die erarbeiteten Erfolge anknüpfen. Bei den SDEs sind wir zuversichtlich, 2023 im Schnitt ein gutes Niveau halten zu können; und auch wenn wir davon ausgehen, dass ein stabiles Etablieren des Kursangebots noch etwas Zeit und Zuwendung bedarf, sind wir auch diesbezüglich guter Dinge.



Der «Polyball-Crashkurs» vom November-SDE 2022.

Anstellungen, Beauftragungen und Kooperationen

Der Vorstand des TC Academia Zürich

Anstellungsverhältnisse

Im Berichtsjahr beschäftigte der Tanzclub Academia Zürich 7 Personen und verfügte im Mittel über

- 0,01 Vollzeitstellenäquivalente² bei den Tanzlehrer*innen (inkl. Unterrichtsassistent*innen).
- 0,00 Vollzeitstellenäquivalente³ bei anderen Angestellten.

Alle Angestellten des TC Academia sind bei der SVA angemeldet und gegen Berufsunfall versichert. Eine Versicherung gegen Nichtberufsunfall erfolgt ab einem durchschnittlichen Pensum von 8 Stunden pro Woche, welches keine/r unserer Angestellten erreicht hat.

Beauftragungen

Im Berichtsjahr hat der TC Academia Zürich einen Workshop im Juni im Auftrag an Rolf Schneider und Oksana Stutz-Kamyschowa vergeben. Für den Workshop wurde ein marktübliches Honorar für selbstständige Tanzlehrer*innen entrichtet.

Kooperationen

Der Tanzclub Academia Zürich ist stets bemüht, im Sinne seines Vereinszwecks und der gesamten Tanzszene zielführende Kooperationen einzugehen. Im Berichtsjahr waren folgende Kooperationen aktiv oder wurden vereinbart:

- Partnerschaft mit dem TQ (Tanzquotient), eine Kommission von VSETH und VSUZH, betreffend Tanzkurse und Veranstaltungen
- Kooperation mit Rolf Schneider zur Förderung des Ballroom Dancing
- Enge Koordination mit *AxelBB.dance* durch Personalunion zur optimalen Gestaltung des Angebots für Mitglieder und Kund*innen
- Formlose Absprache (keine eigentliche Kooperation) mit dem DUZ (Dance Unlimited Zurich) betreffend Interesse an gegenseitiger Zusammenarbeit zur Förderung des Paartanzes

² Basis: 100-%-Pensum gemäss Allgemeinen Bestimmungen zum Tanzlehrervertrag vom 01.08.2022

³ Basis: 52 Wochen à 42 Stunden pro Jahr (gemäss Verwaltung des Kantons Zürich)

Relaunch!

Tim Gehringer, Projektleiter Relaunch

Die Corona-Pandemie war sicher keine leichte Zeit, insbesondere nicht für einen Tanzverein. Um aus der zwangsläufigen Pause fast aller Vereinsaktivitäten das Beste zu machen, haben wir in dieser Zeit überlegt, wie es danach mit neuem Schwung und neuer Energie weitergehen kann. Die so geplanten und inzwischen umgesetzten Veränderungen haben sich dann zu einem sogenannten «Relaunch» zusammengesetzt. Nach zwei Corona-Pausen schien es uns nur passend, als Verein neu durchzustarten.

Eine der sichtbarsten Änderungen sind wohl die von uns verwendeten Räume. Unsere Kurse, und ab April 2023 auch die SDEs, sind jetzt ins Kirchgemeindehaus Höngg am Meierhofplatz gezogen und profitieren so von grossen Parketttanzflächen. Zusätzlich können wir den SDE-Raum in Zukunft ganztägig nutzen. Wenn ihr an einem SDE-Samstag also im Moment das Gefühl habt, noch nicht genug getanzt zu haben, können wir dafür bald eine Lösung anbieten!

Mit dem Relaunch neu eingeführt haben wir auch die SDE-Crashkurse. Dabei werden in knapp anderthalb Stunden noch vor dem Tanzabend die Grundzüge von ein bis zwei Tänzen erklärt. Das Angebot richtet sich an Menschen ohne Tanzerfahrung – aber auch

wer eine Weile nicht mehr getanzt hat, kann hier Fähigkeiten auffrischen.

Auch ins Auge fällt unser medialer Auftritt mit aufgeräumter Website und neuem Logo- und Designkonzept. Insbesondere Chiara Turel ist für die Erstellung des wunderschönen Logos zu danken! So hoffen wir, dass in Zukunft Gesuchtes noch schneller gefunden wird. Des Weiteren wurde das Kurskonzept überarbeitet und aufgefrischt.

Richtig los ging es mit unserem Neustart im September, nach der Sommerpause waren unsere Kurse zum ersten Mal im neuen Raum, die neue Website wurde freigeschaltet und beim SDE gab es zum ersten Mal einen Crashkurs. Wir waren natürlich sehr gespannt, wie all diese Änderungen angenommen werden würden.

Glücklicherweise wurde gleich der erste Abend zum vollen Erfolg! Auch dank einer Kooperation mit dem Erasmus Student Network (ESN) gesellten sich zu den «üblichen Verdächtigen» der Zürcher Tanzszene viele Menschen, die bei dieser Gelegenheit zum ersten Mal auf der Tanzfläche standen. Wir freuen uns sehr, dass sich dieser Effekt auch bei den folgenden SDEs einstellte.

Eine weitere Kooperation gingen wir mit der Tanzkapelle Macademia Zürich

ein, deren Livemusik mithalf, unsere SDEs weiter in der Zürcher Tanzszene zu verankern.

Über alle Phasen des Relaunches hinweg redlich unterstützt wurden wir von Rolf Schneider, der uns in stets mit seinem Rat und Erfahrung zur Seite stand und nie um eine gute Idee verlegen war.

Bei einem lebendigen Verein bleibt natürlich kein Stein lange auf einem anderen, und so werden die im Relaunch entwickelten Konzepte in einigen Jahren vielleicht ganz anders aussehen. Dennoch ist sicher ein gutes Fundament entstanden und gefestigt worden, auf dem es sich jetzt und in Zukunft hervorragend tanzen lässt.

Ohne Fleiss kein Preis – und so legt sich der Präsi schon mal auf den Boden, damit das Foto so wird, wie es werden soll.

Immerhin hat sich das Werbeshooting gelohnt: Rechts ein Ergebnis in Form des neuen Roll-Ups.





Das «Relaunch-Team» am Werbe-Shooting im Juni 2022.



Finetuning am Kurskonzept

Dr. Axel Bomhauer-Beins, Sportchef

«Relaunch»: Neustart, Neuauflage – ein grosser Begriff und ein grosser Auftrag, den uns die Generalversammlung 2022 gegeben hatte. Denn ein Neustart bedeutet im Allgemeinen auch, Bestehendes zu hinterfragen, zu analysieren und, wo möglich, zu verbessern. Davon bleibt – insbesondere bei einem Verein, der sich eine hochwertige Tanzausbildung vom ersten Schritt bis «open end» auf die Fahnen geschrieben hat – auch das Kurskonzept nicht verschont.

Vor diesem Hintergrund erfolgte im Sommer 2022 eine (weitere) Überarbeitung des Kurskonzepts, die sich eng an den nun explizit definierten Leitsätzen des Vereins

#SpassAnQualität

#WirSindBallroom

#GemeinsamTanzen

orientierte. Neben dem im Verein vorhandenen Know-how und Erfahrungsschatz stützt sich das neue Konzept auf diverse anerkannte Literatur aus der Szene. Kernidee des Konzepts ist dabei die möglichst präzise Umsetzung des Syllabus nach ISTD⁴ mit einem offenen Blick auf den Syllabus der IDTA⁵. Gemeinsam mit weiteren Werken rund um Ausbildungsstrategien in den Gesellschaftstänzen, Lehrmethoden, tänzeri-

sche Entwicklung und Niveaus sowie einschlägigen technischen Grundlagenwerken ist ein Kurskonzept entstanden, das nach unserer Ansicht den Ansprüchen des Vereins und damit auch denen anspruchsvoller Kursteilnehmer*innen vollumfänglich Rechnung trägt:

- *Spass an Qualität*: Wir wenden bewährte Lehrmethoden an, um spielerisch und mit viel Spass an der Sache die notwendigen Grundlagen zu legen – und somit bereits vom ersten Schritt an den Weg zu hoher tänzerischer Qualität zu ebnen, während erkennbare Fortschritte für Erfolgserlebnisse sorgen.
- *Wir sind Ballroom*: Der Genuss des Tanzens steht im Zentrum. Diesen Genuss erreicht man nach unserer Ansicht, indem man den goldenen Mittelweg zwischen allen vielfältigen Facetten des Tanzens sucht – und Schritte, Technik, Musik, Kommunikation im Paar, Bildung von Figurenfolgen etc. gleichberechtigt betrachtet. Für uns sind die Syllabi nach ISTD und IDTA die beste Grundlage hierfür, weshalb wir uns streng am englischen «Ballroom-Stil» orientieren.

⁴ Imperial Society of Teachers of Dancing

⁵ International Dance Teachers' Association

- *Gemeinsam tanzen*: Wir wollen nicht nur tanzen, wir wollen es gemeinsam tun und eine Gemeinschaft bilden. Eine lockere Atmosphäre mit Möglichkeiten, neue Leute kennenzulernen, und gezielt eingesetzte Partnerwechsel sind feste Bestandteile unseres Konzepts.

In vielen Stunden Denken, Analysieren, Ausprobieren und Anpassen ist auf dieser Basis ein Kurskonzept entstanden, welches wir seit Herbst 2022 erfolgreich anwenden. Das Grundgerüst des Konzepts besteht aus den vier Stufen *Beginner*, *Improver*, *Intermediate* und *Advanced*, welche die Syllabus-Stufen *Newcomer*⁶, *Bronze*, *Silver* und *Gold* gemäss ISTD bzw. IDTA implementieren und jeweils bestimmte Schwerpunkte in der tänzerischen Entwicklung setzen. Die Reihenfolge der Inhalte ist so gewählt, dass die Teilnehmer*innen neue Elemente leicht aus Bekanntem ableiten können, was schnelle und nachhaltige Fortschritte erlaubt; die strenge Orientierung am internationalen Syllabus erlaubt den Teilnehmer*innen, Gelerntes auch zu Hause bzw. ausserhalb des Kurses zu wiederholen und zu festigen.

Damit bieten wir Euch nun folgendes Kernkonzept, basierend auf Kursen zu 6×75 Minuten mit einer Pause von ca. 5 bis 10 Minuten pro Lektion:

- **Beginner Basic** (BEB) 1 und 2:
Mit zwei Modetänzen (Rhythm und Discofox) sowie je drei Standard- (Waltz, Viennese Waltz, Quickstep) und Lateintänzen (Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive) starten wir in die faszinierende Welt des Paartanzes. Der Fokus liegt vorerst auf dem Aufbau eines Grundrepertoires an Figuren sowie eines Grundgefühls für Partner*in, Musik und Bewegung.
- **Beginner Advanced** (BEA) 1–3:
Im BEA1 begrüßen wir gerne auch Tänzer*innen, die bei unserem universitären Partnerverein, dem Tanzquotient (TQ), die Grundausbildung absolviert haben. Wir ergänzen die fehlenden Standard- (Tango, Slow Foxtrot) und Lateintänze (Samba, Paso Doble) – und am Ende des BEA3 ist der komplette Newcomer-Syllabus eingeführt, d. h. die Kursteilnehmer*innen kennen in 12 Tänzen ein Figurenrepertoire, das ihnen erlaubt, sich sicher auf jeder gesellschaftlichen (Tanz-) Veranstaltung zu bewegen.
Auch in der Beginner-Advanced-Stufe liegt der Fokus auf dem Kennenlernen neuer Figuren, verstärkt werden jedoch auch Themen der Bewegungsausführung sowie des Führens und Folgens besprochen und Grundabläufe automatisiert.

⁶ auch als «PreBronze» bezeichnet

– **Improver Basic (IMB) 1–5:**

Wir fahren mit den einfacheren Figuren des Bronze-Syllabus fort und betrachten vermehrt auch Themen wie Balancen, Timing und Rhythmus, Bewegungsausführung, Körperarbeit sowie Musikalität und entwickeln die Kommunikation im Paar, sprich das Spiel des Führens und Folgens, weiter. Im Verlauf des IMB-Levels wird es (sehr) empfehlenswert, ergänzende Angebote wie Tanzabende, begleitetes oder freies Training oder gar Privatstunden in Anspruch zu nehmen.

– **Improver Advanced (IMA) 1–5:**

Wir ergänzen die übrigen Figuren des Bronze-Syllabus und betrachten jeweils die zugehörigen Nuancen und Bewegungsmuster, auch über die Schritte hinaus. Zu Übungszwecken werden zwar nach wie vor Übungsfolgen bzw. Choreografien vorgeschlagen, wir motivieren unsere Teilnehmer*innen jedoch, das breite Spektrum der Kombinationsmöglichkeiten kennen und nutzen zu lernen. Teilnehmer*innen der IMA-Kurse empfehlen wir, parallel zu den Kursen an unserem Bronze-Training teilzunehmen, um die technischen Finessen vertieft betrachten und verfeinern zu können.

– **Intermediate Basic (INB) 1–5 und Intermediate Advanced (INA) 1–5:**

Figurenmässig bewegen wir uns nun im Silber-Syllabus, doch der Fokus in

den Kursen liegt vielmehr auf dem Tanzen selbst. Spielerischer Umgang mit Timing und Rhythmus, vertiefte Musikalität, präzise Bewegung, kontrollierter Körpereinsatz, elegant-lockeres Führen und Folgen sowie Kreativität in der Gestaltung des Tanzes stehen nun im Fokus. Das vereinseigene Silver-Training unterstützt das Schaffen der Grundlagen; regelmässiges Üben und Anwenden können wir nur wärmstens empfehlen.

– **Advanced Basic (ADB) 1–5 und Advanced (ADA) 1–5:**

Wir beschäftigen uns überwiegend mit binnenkörperlichen Bewegungen, Präzision in der Bewegung, wortlos-beredter Paarkommunikation, geschliffenem Führen und Folgen, erweiterter Dynamik von Tänzer*in und Tanzpaar sowie dem Entwickeln eines eigenen tänzerischen Stils. Zudem führen wir die Figuren des Gold-Syllabus ein, welche die Variabilität und tänzerische Gestaltung erneut bereichern. Im Gold-Training werden zentrale Themen vertieft, die in Übung und Anwendung gefestigt werden sollten. Für (paar-)spezifische Fragen bieten sich Privatstunden an.

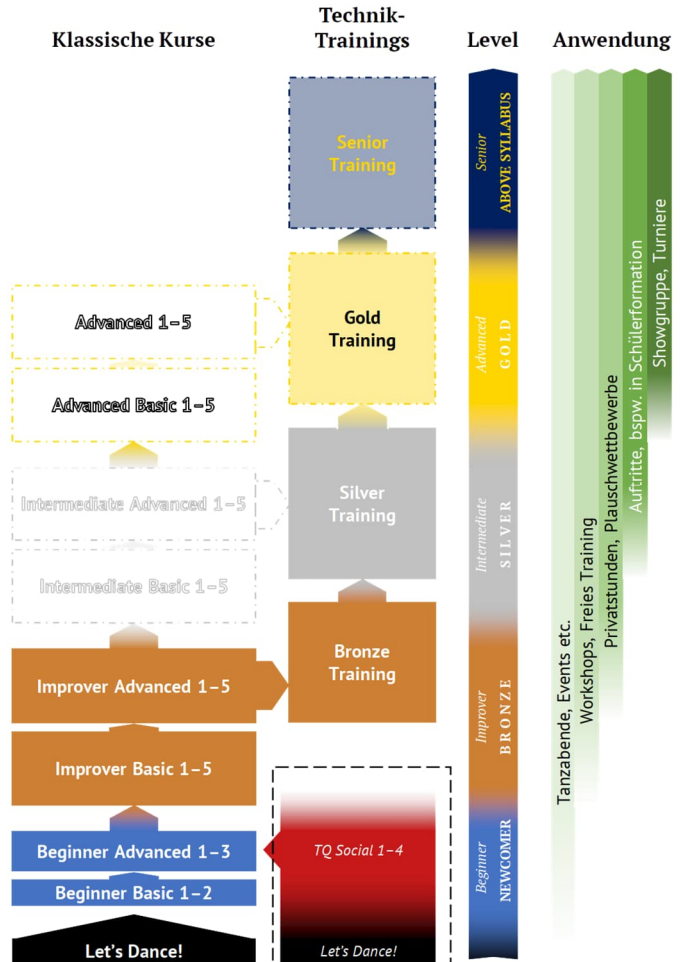
– **Superior Training:**

Ist der Basic-Syllabus (Newcomer bis Gold) erst absolviert, stehen alle Türen der tänzerischen Entwicklung offen. Das gesamte Spektrum der

technischen Gestaltung, das wir bisher kennengelernt haben, kann verfeinert und erweitert werden; das Repertoire kann um Figurenvariationen, fortgeschrittene Figuren und Posen erweitert werden. Das Feld ist weit, der Möglichkeiten gibt es viele – unsere Trainer*innen freuen sich darauf, ihren Spielraum auf diesem Niveau zu nutzen und Euch das beste tänzerische Erlebnis zu bieten!

Neben diesem Kernkonzept unterstützen wir Euch gerne auch anderweitig bei Eurer tänzerischen Entwicklung: Möchtet Ihr in Workshops Eurer Können punktuell erweitern, an Plausch-Wettbewerben oder Turnieren teilnehmen, Shows tanzen oder gar selbst unterrichten?

Wir freuen uns auf Euch! Und wenn Ihr auf unserer Webseite die gewünschten Informationen nicht findet: Sprecht uns ungeniert an oder schreibt uns eine E-Mail an info@tc-academia.ch!



Aktuelles Kurskonzept des TC Academia Zürich.

© AxelBB.dance



Kurs «Improver Basic 3» im hinteren Saalteil in Zürich-Höngg



Bunt gemischtes Publikum am SDE im Dezember 2022:
Social Dancing, wie wir es und vorstellen: Als verbindendes Element zwischen Menschen.

Relaunch-SDE: Ein unvergesslicher Abend mit internationaler Atmosphäre

Tim Gehringer

Am 10.09.2022 wurde es ernst: Zum ersten Mal konnten wir testen, wie der Relaunch sich auf den SDE auswirkt. Und: Der Abend wurde ein voller Erfolg!

Noch bevor es richtig losging, haben wir einen Crashkurs durchgeführt. Es war grossartig, wie viele Menschen daran teilgenommen haben, und hat die Vorfreude auf den Abend noch gesteigert.

Und dann ging's los: Der Saal fast bis auf den letzten Platz gefüllt, die Stimmung unglaublich. Der Höhepunkt des Abends war die Livemusik der Tanzkapelle Macademia Zürich, welche fast alle auf die Fläche brachte. Auch die Teilnehmenden des Crashkurses, von denen einige zum ersten Mal tanzten.

Zum grossartigen Abend beigetragen hat sicher unsere Kooperation mit dem «Erasmus Student Network». Dank dieser sind viele internationale Studierende gekommen. Die Mischung aus «Einheimischen» der Zürcher Tanzszene und Austauschstudierenden, aus Menschen mit viel und Menschen ohne Tanzerfahrung, hat eine besondere Atmosphäre geschaffen.

Der Samstag war ein unvergessliches Ereignis, und einer von vielen folgenden erfolgreichen SDEs. Wir freuen uns auch darauf, bald wieder mit dem ESN zu kooperieren. Bis dahin, lasst uns weiter tanzen!



Der ESN-Crashkurs im September 2022.



Impressionen vom «Relaunch-SDE» im September:

*Crashkurs (oben); neue Deko (Mitte) und
Live-Musik mit der «Tanzkapelle Macademia Zürich» (unten).*



NEU: SDE-Abos!

Wir freuen uns sehr, dass wir vermehrt auch regelmässige Stammgäste an unseren Tanzabenden – den Social Dance Evenings – begrüssen dürfen.

Deshalb bieten wir Euch neu auch die Möglichkeit, Abonnements für unsere Tanzabende zu lösen. Es gibt zwei Abo-Varianten:

Das Gönner-Abo

- Alle SDE-Eintritte eines Kalenderjahres im Vorfeld bezahlt – inklusive einer kleinen Spende an den Verein.
- Pro SDE ein Freigetränk inklusive.
- Exklusive, persönliche Gönnerkarte.
- Persönliches Gönner-Sammelglas, das wir Dir am Ende des Kalenderjahres überlassen.
- Das Abo ist nicht übertragbar; ungenutzte Eintritte verfallen.

Das Spar-Abo (11 für 10)

- 10 Eintritte (im Voraus) bezahlen, 11 Eintritte erhalten.
- Gültig 18 Monate ab Kauf.
- Das Abo gibt es zum Studi- oder Normaltarif.
- Das Abo ist übertragbar – Du kannst auf Dein Abo so viele Freund*innen einladen, wie Du möchtest!

Weitere Informationen zu den Abonnements findest Du auf unserer Webseite unter **tc-academia.ch > Events > Social Dance Evening > Abonnements**

*Im Gönner-Abo inbegriffen:
Persönliche Abokarte und
persönliches Gönnerglass,
hier gezeigt vor einem Vereinsflyer.*





«Social» – gesellschaftlich, gesellig:

Ein wichtiger Bestandteil, der sogar im Namen unserer «Social Dance Evenings» verankert ist.

Vereinsprogramm ab 2023

Der Vorstand des TC Academia Zürich

Programm 2023

Übersicht

Das vorgesehene Programm 2023 umfasst die folgenden Schwerpunkte:

- Fortführung des Kursangebots am Mittwochabend im KGH Höngg.
- Erstmals ein «luftiges Sommerprogramm» im KGH Höngg.
- Fortführung des monatlichen Tanzabends (SDE) – ab April in Höngg.
- Weiterentwicklung des Angebots im Kontext SDE; Einführung eines Vereinstrainings mit Ziel «Show».
- Vereinsanlässe nach Vorschlägen von Stab und Mitgliedern, sofern entsprechende Helfer*innen dafür gewonnen werden können.

Um die knappen Ressourcen der Mitwirkenden – alle sind neben einem anspruchsvollen Job ehrenamtlich für den Verein tätig – möglichst zielführend und schonen nutzen zu können, setzt der Vorstand in seiner Arbeit aktuell die folgenden Schwerpunkte:

- Gewinn von neuen Mitstreiter*innen und Mitgliedern.
- Aufbau von Lehrkapazitäten, möglichst aus dem Verein heraus.

- Stabilisierung und Ausbau des Vereinsprogramms.

Kursprogramm

Für das Jahr 2023 planen wir 5 reguläre Kursperioden à 6 Termine; derzeit reserviert sind die folgenden Termine mittwochs von 18 bis 22 Uhr im Kirchgemeindehaus Höngg:

- 16.01. – 26.02.
- 27.02. – 09.04.
- 10.04. – 28.05.
Ausfall 17.–21.05. (Auffahrt)
- 25.09. – 05.11.
- 06.11. – 17.12.

Bevorzugt werden Kurse gemäss Kurskonzept ausgeschrieben, jeweils in Abhängigkeit davon, welche Kurse aktuell laufen und fortgesetzt werden können. Je nach Entwicklung und Nachfrage ist es auch denkbar, dass besondere oder spezielle Kurse angeboten werden.

Zudem planen wir ein «luftiges Sommerprogramm». Die Details stehen aktuell noch nicht fest; folgende Daten wurden jedoch bereits im KGH Höngg reserviert (jeweils 19–21 Uhr):

- Mittwoch, 21.06.
- Mittwoch, 26.07.
- Mittwoch, 09.08.
- Mittwoch, 23.08.

Habt ihr Wünsche für Workshops im Sommerprogramm? Meldet euch bei info@tc-academia.ch!

Diese Daten werden durch die Zeiten vor den Social Dance Evenings – der Saal steht uns ab April den ganzen Tag zur Verfügung – ergänzt, siehe auch nächster Abschnitt.

Social Dance Evening

Auch 2023 sollen unsere Social Dance Evenings weiterhin stattfinden. Im ersten Quartal sind wir wie gewohnt im Saal der Kirche Unterstrass:

14.01. · 11.02. · 11.03.

Ab April verlegen wir unsere SDEs dorthin, wo auch unsere Kurse stattfinden:

In das KGH Höngg, nahe Meierhofplatz. Folgende Daten haben wir reserviert:

15.04. · 13.05. · 10.06. · 08.07. · 02.09. ·
14.10. · 11.11. · 09.12.

Die neue Adresse lautet

Ackersteinstrasse 188
8049 Zürich,

die nächstgelegene Haltestelle des öffentlichen Verkehrs (ca. 3 Min. Fussweg) ist der Meierhofplatz (Tram 13, Buslinien 46 und 80). Parkplätze sind auch in Höngg nur wenige im Quartier (Blaue Zone) vorhanden; wir empfehlen deshalb die Anreise mit dem ÖV.



Workshops und Crashkurse

Dadurch, dass uns der Saal mit dem Umzug der SDEs nach Höngg den ganzen Tag zur Verfügung steht, bieten sich Möglichkeiten für Workshops und Crashkurse. Am detaillierten Programm arbeiten wir noch, planen jedoch eine bunte Mischung aus Einsteiger-Crashkursen, Workshops auf allen Niveaus, Vereinstrainings, Lehrerbildung und/oder «Dance Practice».

Zur Diskussion in diesem Kontext steht auch ein tänzerischer Austausch mit dem Tanzclub Konstanz, auch unter Einbezug von DanceZouk. Die Grundidee besteht in gegenseitigen Besuchen mit der Chance, einmal über den «eigenen tänzerischen Tellerrand» hinauszuschauen.

Vereinstraining

Gerne möchten wir einen Punkt in unser Programm aufnehmen, der sich spezifisch an die aktiven Vereinsmitglieder richtet und gleichzeitig unser bestehendes Angebot ergänzt. Dank der Möglichkeit, den SDE-Saal den ganzen Tag zu nutzen, möchten wir Folgendes probieren:

- Ein regelmässiges Training, dass sich (fast) ausschliesslich an aktive Vereinsmitglieder richtet; Tanzpartner*innen von Aktivmitgliedern dürfen ebenfalls teilnehmen.

- Erarbeitung einer Tanzshow zwecks «Präsentation des Gelernten», die an Anlässen des Vereins aufgeführt werden kann: Im Rahmen einer etwaigen Wintergala, eines «Tages der offenen Tür», eines SDEs etc.
- In den Trainings erarbeiten wir dabei die wesentlichen Strukturen; es wird jedoch kaum zu vermeiden sein, dass die Teilnehmer*innen ihren Part auch für sich üben.

Wir begäben uns hiermit auf Neuland und werden dementsprechend etwas probieren müssen, würden uns aber sehr freuen, wenn der Aufbau eines solchen Angebots gelingen würde!

Weitere Aktivitäten

Ein Thema, das bisher noch nicht behandelt wurde, sind die **Vereinsanlässe**. Aufgrund der aktuell hohen Belastung des Vorstands mit dem Kerngeschäft sind wir hier darauf angewiesen, spontan und möglichst mit Eurer Unterstützung hier und da einen Anlass «aus dem Nichts zu zaubern».

Im Kerngeschäft möchten wir vermehrt Stabilität auf- und das Angebot ausbauen. Zudem besteht immer noch die Idee eines Veranstaltungszirkels, der dank einer Zusammenarbeit von mehreren Parteien aus der Tanzszene ermöglichen soll, jeden Samstag (oder zumindest jedes Wochenende) in der Stadt Zürich einen Tanzabend durch-

zuführen. Bei vier Parteien entfiel auf jeden Veranstalter ein Anlass pro Monat, während der Szene eine wöchentliche Tanzgelegenheit geboten würde. Dies ist jedoch ein Projekt, das sehr stark im politisch-diplomatischen Bereich angesiedelt und deshalb kaum zu terminieren ist.

Ausblick 2024

Übersicht

Für 2024 sehen wir im Wesentlichen eine Fortführung des Programms vor, aber auch einige speziellen Highlights.

Kurse

Es sind 7 Kursperioden geplant. Folgende Daten sind aktuell vorgesehen:

- 08.01. – 25.02. Kursperiode 01.2024
Ausfälle: 11.–18.02.
- 26.02. – 14.04. Kursperiode 02.2024
Ausfälle: 28.03.–17.04.
- 15.04. – 02.06. Kursperiode 03.2024
Ausfälle: 01.05. / 08.–12.05. / 18.–21.05.
- 03.06. – 14.07. Kursperiode 04.2024
Ausfälle: –
- 15.07. – 11.08. Sommerferien
- 12.08. – 22.09. Kursperiode 05.2024
ggf. Sommer-Sonderprogramm
- 23.09. – 03.11. Kursperiode 06.2024
Ausfälle: –
- 04.11. – 15.12. Kursperiode 07.2024
Ausfälle: –
- 16.12. – 05.01. Weihnachtsferien

Grundsätzlich planen wir für die Kursperioden wiederum mit den bekannten Terminen (Mittwochabend zwischen 18 und 22 Uhr); die Gestaltung des Sommerprogramms ist aktuell noch offen.

Ob uns eine Erweiterung des Kursprogramms auf einen weiteren Wochentag gelingen wird, ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht abschätzbar – durchaus aber angestrebt.

Social Dance Evening

Auch 2024 streben wir die Durchführung unserer Tanzabende gemäss dem Grundschemata «2. Samstag im Monat» an, auch wenn wir dieses aufgrund von Saalverfügbarkeiten und Feiertagen voraussichtlich nicht vollständig einhalten können. Zudem stehen wir vor der Herausforderung, dass nach aktuellem Stand des Wissens der Saal im Februar und März jeweils nicht zur Verfügung steht. Wir planen deshalb aktuell mit folgenden Daten für die SDEs:

13.01. · 13.04. · 18.05. · 08.06. · 13.07. ·
14.09. · 12.10. · 09.11. · 14.12.

Diese Daten sind noch mit der Vermietin abzustimmen; es ist möglich, dass einzelne Termine verschoben werden oder ausfallen müssen.

Winterball

Im Jahr 2024 feiert der Tanzclub Academia Zürich sein 5-jähriges Bestehen – das ist doch ein Grund zum Feiern! Nach Prüfung der verschiedenen Termine, die im tänzerischen Kontext relevant sind, und gemeinsam mit der anzunehmenden Nicht-Verfügbarkeit des SDE-Saals möchten wir im Februar 2024 einen Winterball durchführen: Eine stilvolle Tanzveranstaltung in der Stadt Zürich, mit tänzerischen Wettbewerben für Hobby-Tänzer*innen jeglicher Couleur und einer Show der Vereinsmitglieder – ein tänzerisches Fest.

Die Planung läuft – weitere Informationen folgen, sobald sie vorliegen! Was wir auf jeden Fall wissen: **Wir brauchen diverse Helfer*innen für grössere und kleinere Jobs** – wenn Ihr also Lust und Zeit habt, vor oder am Event mitzuwirken, meldet Euch bitte bei uns!

«Kennenlern-Event»

Aus der Motivation heraus, dass uns im März unser «üblicher Saal» für SDEs voraussichtlich nicht zur Verfügung steht, spielen wir mit dem Gedanken, im März 2024 ein Special-Event durchzuführen: Während die Wintergala ein Vereinsfest mit tänzerisch höheren Ansprüchen sein soll, möchten wir hier die Schwelle zum Kennenlernen tief setzen: Crashkurse, eine Show der Vereinsmitglieder, eine Festwirtschaft – eine ungezwungene Möglichkeit, untereinander ins Gespräch zu kommen und auf diese Art neue Personen für den Verein zu gewinnen.

Natürlich sind wir auch hier für jede Art von Unterstützung dankbar :-)



*Wir möchten angenehm
freundliche, fröhliche
Interaktion fördern.*

*Je mehr Hände mit anpa-
cken, desto besser und
umfangreicher
können wir dies
realisieren!*

Helferaufruf

Der TC Academia hat, gemäss Jahresbericht, 9 Aktiv- und 2 Passivmitglieder – und ein ambitioniertes Programm. Es dürfte kaum überraschen: **Wir sind über jede Unterstützung froh!**

Sei es ein Helfereinsatz an der Bar am SDE, einmalige Unterstützung in der Eventorganisation oder ein längerfris-

tiges Engagement in der Vereinsleitung oder andernorts: Wenn Du gerne tanzt und motiviert bist, mit anzupacken, freuen wir uns auf Dich!

Sprich uns an oder schreib uns per Telegram an [@tcacademia](https://t.me/tcacademia) oder eine E-Mail an info@tc-academia.ch!

MITWIRKEN UND MITGLIEDSCHAFT

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten beim TC Academia Zürich mitzuwirken – und jede Unterstützung ist herzlich willkommen und wird sehr geschätzt!

Grundsätzlich kann jede*r im Verein mitwirken – vom sporadischen Helfen bis hin zu Stabs- und Vorstandsposten. Dazu ist nur in wenigen Fällen eine Aktivmitgliedschaft notwendig – konkret nur für die Wahl in den Vorstand und einige wenige, weitere Funktionen.

Die Aktivmitgliedschaft bringt Dir jedoch verschiedenen Vorteile:

*Stimmrecht an der Generalversammlung – gestalte aktiv mit!
Vergünstigen auf Kurse | Freigetränk an SDEs | Rabatte auf Partnerangebote
weitere Optionen nach den aktuellen Möglichkeiten*

Du kannst auf unserer Webseite jederzeit einen Beitrittsantrag stellen:
tc-academia.ch > Verein > Mitgliedschaft – wir freuen uns auf Dich!

Der Mitgliederbeitrag für Aktivmitglieder beträgt CHF 120, für Student*innen (bis 29 J.) CHF 90 und für u18 CHF 60 pro Jahr.

Du möchtest nicht aktiv mitwirken oder mitmachen, aber über das Vereinsgeschehen informiert bleiben und uns finanziell ein wenig unterstützen?
Dann werde Passivmitglied!

Kurzrapport 2022



Jahresrückblick

Das vergangene Jahr hatte (auch) aus Sicht *AxelBB.dance* Ähnlichkeiten mit einer Achterbahnfahrt. War in den ersten Monaten noch nicht viel möglich – auch nicht im eigenen Training –, waren das 2. und 4. Quartal intensiv. Im Sommer hingegen war meine Aktivität gering, nicht zuletzt, da viele Ressourcen durch den Relaunch des TC Academia gebunden waren. Dabei war es für mich sehr erfreulich, mit Irina Kempf und Tim Gehringer zwei sehr engagierte Personen im Vereinsvorstand und mit Melody Greminger eine ebenso engagierte Person im Stab begrüßen zu dürfen.

Eigenes Tanzen. Tänzerisch sind einige Entscheidungen gefallen, die sich allerdings mehr «einfach so ergeben haben», als dass ich sie bewusst getroffen hätte. So habe ich meine Turnieraktivität vollständig eingestellt und widme mich in den Standard- und Lateintänzen nun ausschließlich dem britischen Ballroom-Stil nach ISTD/IDTA sowie dem «Social Dancing» als eine Art Zwischenstufe zum «Ballroom Dancing». Eine Lizenz in einem WDSF-Verband steht somit nicht mehr zur Debatte; eine Teilnahme an anderen Turnieren halte ich mir aber weiterhin offen. Leider kam das eigene Tanzen an Tanzabenden außerhalb der «Social Dance Evenings» des TC Academia, an denen ich jeweils als Funktionär und Teil des Teams anwesend war, etwas kurz.

Weiterbildung. Die zielgerichtete Ausbildung bei meinem Ausbilder bei Limburg hatte etwas (organisatorischen) Sand im Getriebe, so dass hier kaum Fortschritte zu verzeichnen waren. Dafür aber hatte ich die große Freude und Ehre, in Rolf Schneider einen hochqualifizierten Vertreter des Ballroom Dancing kennen zu lernen. Im zweiten Halbjahr gelang es endlich, Privatstunden bei ihm ins Programm aufzunehmen – schon nach drei Stunden zeigte sich eine signifikante Verbesserung in der tänzerischen Ausführung, die ich in dieser Form nicht für möglich gehalten hätte.

Unterricht & Co. Die Unterrichtsaktivitäten 2022 konzentrierten sich im Wesentlichen auf die Kurse für den TC Academia, wozu in diesem Jahr auch ein Workshop für das «Zürich Tanzt»-Festival gehörte. Zudem durfte ich einige vom Verein unabhängige Privatstunden erteilen und kurzfristig für Dancer's World in Muri AG als Ferienvertretung einspringen.

Weitere Engagements. Für weitere Engagements im Berichtsjahr fehlte mir leider schlicht die Zeit. Insgesamt also ein etwas chaotisches, sehr anstrengendes, aber doch tendenziell positives Jahr.

Abgrenzung zwischen TC Academia und AxelBB.dance

Als Vorstandsmitglied und Trainer des TC Academia einerseits sowie Inhaber der auf Paartanz ausgerichteten Einzelfirma *AxelBB.dance* andererseits können sich schnell Interessenskonflikte ergeben. Dies wurde 2022 wie folgt gehandhabt:

- Verzicht auf Kurs- und Workshopangebote unter dem Label *AxelBB.dance*; diese werden vom TC Academia Zürich geführt.
- Erteilung von Privatstunden, die entweder völlig unabhängig vom Verein sind oder für Schüler/innen des Vereins im Sinne einer Übergangslösung mit entsprechender Kommunikation.
- Offenlegung aller darüberhinausgehender Interessenkonflikte und Bereinigung dieser mit dem Vorstand des TC Academia Zürich.

Für das Jahr 2023 und folgende ist, in Absprache mit dem Vorstand des TC Academia Zürich, ggf. eine Aufweichung des ersten Punktes denkbar. Ziel ist es dabei, denn allseitigen Nutzen zu maximieren und insbesondere den Teilnehmer/innen ein Maximum an Service bieten zu können.

Jahresstatistik

Unterrichtsaktivität [h]			Fortbildung [h]			Anwendung [h]		
	2022	2021		2022	2021		2022	2021
Privatstunden	8	4	Privatstunden	8	10	Tanzveranst.	5%	6
Workshops	4	1½	Privatstunden solo	0	4	Turnierteilnahmen	0	3
Kurslektionen	56	23%	Training	33½	26%	DJ-Einsätze	10½	7
			Training solo	10%	21%	Sonstige	0	0
			Workshops	6	0			
			Turniergast	0	3			
Subtotal	68	29%	Subtotal	57%	64½	Subtotal	16%	16
Anteil	48 %	27 %	Anteil	41 %	59 %	Anteil	11 %	14 %
GRAND TOTAL h	142	109%						
Anz. Anlässe	111	87						

Ausblick 2023

Was wird 2023 wohl bringen? Im Wesentlichen dürfte es wohl «weiter wie bisher» sein – mit dem Unterschied, dass mir ein berufliches Sabbatical Zeit für anderes geben sollte. Ob auch das Tanzen dazu gehören wird? Und ob es nach dem Sabbatical «weiter wie bisher» läuft? Das wird sich zeigen.

Eigenes Tanzen. Selbstverständlich wird eigenes Training mit den entsprechenden Lektionen bei hochkarätigen Trainern auch 2023 wieder zum Programm gehören – sowie die Teilnahme an den Tanzabenden des TC Academia und anderen Veranstaltern, soweit es die verfügbare Zeit zulässt. Der Fokus auf den Ballroom-Stil soll dabei beibehalten werden.

Weiterbildung. Ob es wohl endlich gelingen wird, einen Abschluss der Modern-Ballroom-Ausbildung nach ISTD zu finden? Wünschen würde ich es mir. Zudem stehen neu auch die Latein- und Latino-Tänze zur detaillierten Betrachtung auf dem Programm.

Unterricht & Co. Auch 2023 rechne ich damit, dass der Schwerpunkt meiner Unterrichtsaktivitäten beim TC Academia liegen wird. Ansonsten möchte ich – in einem Rahmen, der meine verfügbare Zeit nicht zu stark beansprucht – vereinzelte Privatlektionen beibehalten. Ob und welche weiteren Optionen sich ergeben, wird die Zeit zeigen; grundsätzlich bin ich offen.

Weitere Engagements. Gerne würde ich mich im Rahmen meiner Tätigkeit für den TC Academia der Organisation eines größeren Tanzanlasses widmen – ob ich die Ressourcen dafür habe, muss sich allerdings noch zeigen. Dementsprechend plane ich keine darüberhinausgehenden Engagements.



Die Begrüssung ist fester
Programmpunkt der SDEs.
Hier begrüsst Vereinspräsi-
dent Dr. Axel Bomhauer-
Beins – aka AxelBB.dance –
die Gäste sowie die Tanzka-
pelle Macademia und dankt
allen Mitwirkenden für ihre
Unterstützung.

